

[10536.] **85,000 Auflage.**
 Die Inserate in meinem außergewöhnlich stark verbreiteten Volkskalender, d. hinkende Bote, (9 Bogen 4. mit c. 36 Abbildungen. Preis 8 Kr. ord.) haben stets einen sehr günstigen Absatz im Gefolge, wenn die angezeigten Bücher einigermaßen für ein allgemeines Publicum passen. Die Auflage steigerte sich im vorigen Jahre auf 82,000 Ex., dennoch ließ ich den offerirten Preis von 10 Sg^l (36 Kr.) pr. Petitzeile. Obwohl dieser Preis ein äußerst geringer ist, (ich bitte die starke Auflage in Erwägung zu ziehen) ließen sich manche Verleger dadurch abhalten, ihre Inserate zu senden, und mußte ich mich theilweise mit den wenig willkommenen Anzeigen populärer Medicin begnügen. Ich erkläre mich für den Jahrgang 1858 wieder bereit, je nach der Größe der Anzeige 10, 15, 20 und 25 % Rabatt zu gewähren, da ich bei einer größeren Zahl offerirter Bücher die Annehmlichkeit habe, manche bedeutendere Bestellung darauf zu erhalten.

J. S. Geiger in Lehr.

Illustrierter Kalender für 1858.

[10537.] Zur erfolgreichen Ankündigung Ihres Verlags empfehle ich Ihnen den Illustrierten Kalender, der auch in diesem Jahre in einer Auflage von **15,000 Exemplaren** erscheint.

Die Insertionsgebühren betragen für die gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 5 N^l ord., 4 N^l netto, und finden alle bis Ende August eingesandten Inserate in dem Illustrierten Kalender für 1858 Aufnahme.

Leipzig, 25. Juni 1857.

J. J. Weber.

[10538.] **Kalender-Inserate.**

Für Verleger namentlich populärer Artikel empfehle ich den in einer Aufl. v. 18000 Ex. in meinem Verlage erscheinenden

Herzogl. priv. Cöthenschen Kalender f. 1858.

Der Erfolg der Inserate ist um so wirksamer, da der Kalender in ganz Anhalt in jedem Hause das ganze Jahr hindurch in den Händen der Käufer bleibt.

Ich berechne die gespaltene Petitzeile (gr. 4.) mit 3 S^l.

Inserate müssen spätestens bis Ende August in meinen Händen sein.

Cöthen.

Paul Schettler.

[10539.] **Zu Inseraten**

vorzüglich für polnische Werke empfehle ich den in meinem Verlage erscheinenden

Allgemeinen Volkskalender

in polnischer Sprache für das Jahr 1858. Die gespaltene Zeile kostet 2 N^l.

Krakau.

Julius Wildt.

[10540.] **Zu Anzeigen medicinischer Werke** empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende: **Organ für die gesammte Heilkunde.** VI. Jahrgang 1857. Insertions-Preis für die durchgehende Zeile 1 1/2 S^l. Anheften von Beilagen (750) 1 1/2 S^l. Berlin. **Julius Springer.**

[10541.] **Düsseldorfer Journal.** Redigirt von **O. von Schorn.** Inserate à 1 1/2 N^l die Zeile mit 33 1/3 % bei grösseren Aufträgen mit 50 %, werden in laufende Rechnung notirt. **Zu Recensionen** werden alle Neuigkeiten für obige Redaction durch Beischluss des unterzeichneten Verlegers erbeten. **Wilhelm Kaulen** in Düsseldorf.

[10542.] **Für populäre Artikel** eignet sich zur Ankündigung das unter dem Titel: **Mercy's Anzeiger** von mir herausgegebene Tagesblatt bestens. Bei einer Auflage von 5000 berechne ich die Petitzeile mit 2/3 N^l. Aufträge auf 1/2 Kosten kann ich bei der Fülle der mir zur Verfügung stehenden Inserate nicht effectuiren, dagegen bin ich bereit, jede gewünschte Firma anzuführen. Prag. **Seinr. Mercy.**

[10543.] **Kölnische Zeitung.** Inserate, welche bei der starken Auflage eine außerordentliche und wirksame Verbreitung erlangen, werden durch die Unterzeichnete vermittelt und denjenigen geehrten Handlungen, die in regelmäßiger Geschäftsverbindung mit ihr stehen, in Jahresrechnung notirt. Gebühren 2 S^l pr. Petitzeile od. Raum. **M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.** in Köln.

[10544.] **Die Coloriranstalt** von **Julius Gärtner** in Leipzig, Johannisgasse 10, empfiehlt sich zu Aufträgen unter billiger und reeller Bedienung.

Börse in Leipzig, am 29. Juli 1857.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	141 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 3/4	—
Berlin pr. 100 S Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	100
Bremen pr. 100 S Ladr. à 5 S	k. S. 2 Mt.	—	109 1/4
Breslau pr. 100 S Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. . . .	k. S. 2 Mt.	57	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	152	—
London pr. 1 Pf. St.	3 Mt. 6. 19 1/2	—	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt.	79 3/4	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	k. S. 2 Mt.	—	97 1/2
	3 Mt.	—	96 1/2
Sorten.			
Augustd'or à 5 S à 1/15 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 S idem „ d ^o .	—	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 S nach ger. Ausmünzf.	d ^o .	10	—
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5. 14
Holländ. Duc. à 3 S	Agio pr. Ct.	—	5 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o	d ^o .	—	5 1/2
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	—	—	—
Passir. d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	—	—	—
Conv.-Species u. Gulden	d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o .	—	2 1/2
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	457
Silber „ d ^o . do.	—	—	29 1/2
Wiener Banknoten	98	—	—
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht.	—	—	99 1/2

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Buchhändler. — Recensionen-Bericht. — Anzeigeblatt Nr. 10441-10544. — Börse in Leipzig, am 29. Juli 1857.

Ameieng in B. 10479.	Goeb in B. 10508.	Reißner, D., in S. 10445.	Schnuppale 10489.
Anonime 10442, 10523-24.	Hallberger, G. 10520.	Rercy 10542.	Schöningh 10521.
10526-28, 10530.	Hartung 10504.	Rüller, Th., in Berl. 10531.	Schreiber & S. 10464.
Ausf., Topogr.-lit.-art. 10532.	Schmidt 10472, 10518.	Dettinger 10458.	Schubach in B. 10517.
Bäcker & G. 10489.	Selinge, Gebr. 10462.	Pfeffer in S. 10494.	Schulze in S. 10511.
Baensch in S. 10529.	Senke 10493.	Pilon & G. 10481.	Siegel 10471.
Behbold 10469.	Seß in G. 10483.	Reimer, D. 10512.	Springer 10451, 10540.
Bed in R. 10515.	Sinstorf in S. 10490.	Ricker 10492.	Stargardt 10497.
Beckenoble 10476.	Sirchwald 10535.	Rieger in S. 10465.	Stoll 10446.
Detloff 10495.	Sölzel 10466.	Röder & P. 10453.	Stolpe 10441.
Dulau & G. 10482.	Surter 10457, 10516.	Rämpfer 10455.	Thimm 10452.
Du Mont-Schauberg 10543.	Kaulen 10541.	Sannier in D. 10484.	Trübner & G. 10456.
Dunder, F. 10459.	Klose 10505.	Schettlin in St. G. 10534.	Weit & G. 10468.
Dürt. A. 10443, 10463.	Kuier jr. 10525.	Schertl, Gebr. 10448, 10533.	Wallischauffer 10447, 10454, 10478.
Duf 10477.	Kober 10444, 10519.	Schettler 10538.	Weber in S. 10537.
Emmerling 10460.	Kunde 10514.	Schimpp 10473.	Weber & G. 10503.
am Ende 10467.	Rippert 10502, 10507.	Schleifer 10450.	Weidemann 10474, 10497.
Eupel 10522.	Vord 10491.	Schlüter 10488.	Wettermann & G. 10498.
Falde & R. 10461.	Rufen 10475, 10501.	Schmidt in S. 10496.	Widit 10539.
Fründel 10449.	Mangelndorf 10485.	Schmidt in S. 10476.	Williams & R. 10509.
Gärtner in Prag. 10544.	Mannische 10499.	Schneider in S. 10496.	Winter, H., in S. 10500.
Geiger 10536.	Mauz in R. 10510.	Schneider & G. 10513.	
Giegler & B. 10506.			